

Sony kann Jahresumsatz steigern



8. Mai 2026 - Sony hat im Geschäftsjahr 2025 den Umsatz und operativen Gewinn gesteigert, unter dem Strich aber weniger verdient. Im Gaming-Geschäft legte der operative Gewinn trotz schwacher Hardware-Verkäufe zu.

Sony hat die Zahlen fürs Geschäftsjahr 2025 [veröffentlicht](#) und meldet dabei einen Gesamtumsatz von 12,48 Billionen Yen (82,4 Milliarden Dollar). Das entspricht einem Plus von 4 Prozent gegenüber Vorjahr. Der operative Gewinn lag bei 1,45 Billionen Yen (9,6 Mrd. Dollar). Fürs vierte Quartal 2025 weist Sony einen Gesamtumsatz von 3,04 Billionen Yen (19,4 Mrd. Dollar) aus – plus 8 Prozent. Der operative Gewinn ging jedoch um 24 Prozent auf 163,5 Milliarden Yen (1,0 Mrd. Dollar) zurück, und der Nettogewinn brach gar um 63 Prozent auf 83,1 Milliarden Yen (530 Mio. Dollar) ein.

Im Segment Game & Network Services (G&NS) blieb der Jahresumsatz mit 4,69 Billionen Yen (31,1 Mrd. Dollar) weitgehend stabil. Der operative Gewinn stieg um 12 Prozent auf 463,3 Milliarden Yen (3,1 Mrd. Dollar) und erreichte laut Sony einen Rekordwert. Positiv entwickelte sich vor allem der Verkauf von Software, während das Hardware-Geschäft schwächelte. Im vierten Quartal verkaufte Sony lediglich noch 1,5 Millionen Playstation-5-Konsolen – 46 Prozent weniger als im selben Zeitraum des Vorjahres. Im vierten Quartal sank der G&NS-Umsatz um 3 Prozent auf 1,02 Billionen Yen (6,5 Mrd. Dollar). Der operative Gewinn fiel um 42 Prozent auf 54,1 Milliarden Yen (345 Mio. Dollar).

Für das Geschäftsjahr 2026 erwartet Sony einen Umsatzrückgang um 1 Prozent auf 12,30 Billionen Yen (82,0 Mrd. Dollar). Der operative Gewinn soll um 11 Prozent auf 1,60 Billionen Yen (10,7 Mrd. Dollar) steigen, der Nettogewinn um 13 Prozent auf 1,16 Billionen Yen (7,7 Mrd. Dollar). Im G&NS-Segment rechnet Sony mit weniger Umsatz, aber deutlich mehr Gewinn.

